

# Niederschrift

## über die Sitzung des Bezirksausschusses Brakel



Sitzungs-Nr.: **Brakel/009/14-20**  
Sitzungs-Tag: **10.03.2016**  
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal  
"Alte Waage"**  
  
Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**  
Ende der Sitzung: **19:45 Uhr**

### **CDU:**

Gadzinski, Tobias

Vertretung für C. Rust

Koppi, Wolfgang

Vertretung für D. Seck

Neu, Heike

Vorsitzende

Reitemeyer, Florian

Schrader, Linnea

Wellsow, Viola

Wottke, Siegfried

Vertretung für K. Eggers

### **SPD:**

Lüpkes, Claus

Robrecht, Jutta

Tölle, Manfred

Vertretung für W. Bandel

### **UWG/CWG:**

Saalfeld, Florian

Vertretung für C. Heilenmann

Saalfeld, Michael

### **Bündnis90/DIE GRÜNEN:**

Kremeyer, Lisa

### **FDP:**

Adolf, Siegfried

Vertretung für J.-N. Spiegel

### **Als Gast nimmt teil:**

Jochmaring, Alfons

Ortsheimatpfleger

### **Beratendes Mitglied:**

Kruse, Johannes

SPD

### **Von der Verwaltung nehmen teil:**

Gönnewicht, Benedikt

Werneke, Regina

Schriftführerin

| Tagesordnung                                                     |  | Drucksache Nr.    |
|------------------------------------------------------------------|--|-------------------|
| <b>Öffentliche Sitzung</b>                                       |  |                   |
| <b>1. Annentag 2016: Antrag auf Erweiterung des Festgeländes</b> |  | 361/2014<br>-2020 |
| Berichterstatter: VA Gönnewicht                                  |  |                   |
| <b>2. Friedhof Kernstadt; Anlegung einer Blumenwiese</b>         |  | 369/2014<br>-2020 |
| Berichterstatter: StAI Gehle                                     |  |                   |

Der Vorsitzende des Betriebsausschusses Raimund **Giefers** eröffnet die **gemeinsame Sitzung** des Betriebsausschusses sowie Bezirksausschusses Brakel **zu TOP 1**. Er begrüßt die zahlreichen Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Tagesordnung des Bezirksausschusses im öffentlichen Teil um den Punkt

## **TOP 2      Friedhof Kernstadt; Anlegung einer Blumenwiese**

**einstimmig** erweitert.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

## **Öffentliche Sitzung**

|                                                                  |                   |
|------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>1. Annentag 2016: Antrag auf Erweiterung des Festgeländes</b> | 361/2014<br>-2020 |
| Berichterstatter: VA Gönnewicht                                  |                   |

Der Vorsitzende **Giefers** erteilt das Wort an VA **Gönnewicht**, der zum Antrag den Sachverhalt vorträgt. Das Landhotel Stein ist zum Annentag 2016 nach dem Bieterverfahren mit einem Bierstand am Aufgang Feuerteich zugelassen, hierbei werde der vordere Teil der Rasenfläche des Amtsgerichts genutzt. Das Landhotel Stein beantragt nun im Nachgang, auf der gesamten Rasenfläche eine Almhütte nebst der Promotion-Stände „Jägermeister“ und „Havanna Club“ aufzustellen. VA **Gönnewicht** weist darauf hin, dass lt. Bieterverfahren jedoch nur ein Ausschank zugelassen sei, was auch so beibehalten werde.

Er verweist auf die im Plan rot ausgewiesene Fläche, die nach mündlicher Vereinbarung mit dem Amtsgericht auch schon genutzt werde.

Um diese nun auch als ausgewiesene Fläche in das festgesetzte Kirmesgelände aufzunehmen, werde die Verwaltung ab 2017 mit dem Amtsgericht eine Nutzungsvereinbarung treffen. Dies sei aber losgelöst vom Vertrag des Landhotel Stein.

Zum Antrag selber weist VA **Gönnewicht** auf die zwei möglichen Beschlussvarianten hin, wie in der Vorlage aufgeführt.

Ratsfrau **Neu**, als Vorsitzende des Bezirksausschusses Brakel, führt zunächst einmal aus, dass es kein Zweifel dahingehend gebe, dass Annentag attraktiv bleiben solle und ab und zu auch Neuerungen eingebracht werden müssten. Dennoch sei der Antrag des Landhotel Stein auf die Erweiterung erst zum 16.02.2016 eingegangen, die Bewerbungsfrist zum Annentag 2016 sei jedoch bereits am 15.10.2015 abgelaufen. Dort sei dem Landhotel Stein nach dem Bieterverfahren ja auch der Bierstand am Aufgang Feuerteich zugesprochen worden. Der erweiterte Antrag weiche jedoch im erheblichen Maße von der ursprünglichen Bewerbung ab und sei somit als neue Bewerbung zu betrachten, erklärt Ratsfrau **Neu**. Aus diesem Grund sei der Antrag des Bewerbers Landhotel Stein auf Erweiterung des Festgeländes abzulehnen.

Sie empfiehlt abschließend, entsprechende Anträge für die Zukunft fristgerecht und vollständig einzureichen, um diese auch entsprechend bewerten zu können.

Diesen Ausführungen stimmt Ratsherr **Disse** zu und werde aus den vorgeannten Gründen einer Erweiterung des Festgeländes ebenfalls nicht zustimmen.

Ratsherr **Multhaupt** führt zunächst aus, dass er eine öffentliche Beratung dieser Angelegenheit als unglücklich empfinde. Hier werde über Personen diskutiert. Hierzu wendet VA **Gönnewicht** ein, dass die Verwaltung dieses Vorgehen beim Städte- und Gemeindebund habe prüfen lassen, des Weiteren habe der Antragssteller eine öffentliche Aussprache befürwortet.

Ratsherr **Multhaupt** hat zu der Variante A folgende Fragen, die VA **Gönnewicht** entsprechend beantworten:

- **Sicherheitskonzept**  
*Im Vorfeld sei ein Gespräch mit der Polizei und Feuerwehr erfolgt. Diese würden keine Probleme bei einer Erweiterung sehen.*
- **Regressansprüche anderer Bieter**  
*Könnten evtl. aufgrund zwei weiterer Ausschankmöglichkeiten erfolgen. Der Vertrag ist aber bereits auf einen Ausschank angepasst worden.*
- **Sitzmöglichkeiten**  
*Diese sind lt. Vertrag auf 40 Sitzplätze begrenzt.*
- **Mehrwert/Mehreinnahmen**  
*Zusätzliche Sitzplätze könnten abgerechnet werden.*
- **Mietkosten, Pachtgeld**  
*Die Nutzungsvereinbarung mit dem Amtsgericht ist erst einmal unentgeltlich.*

Herr **Lüpkes** beantragt als Mitglied des Bezirksausschusses Brakel die geheime Abstimmung.

Ratsherr **Multhaupt** beantragt als Mitglied des Betriebsausschusses ebenfalls die geheime Abstimmung im Anschluss an den Bezirksausschuss.

Nach Beratung über die Beschlussfassung hält der Vorsitzende **Giefers** für die geheime Abstimmung die Beschlussformulierung wie folgt fest:

Das Festgelände des Annentages wird um die im Übersichtsplan rot gekennzeichnete Fläche erweitert.

Das Festgelände wird **nicht** um die im Plan dargestellte gelbe Fläche erweitert. Die Almhütte kann auf den „vorderen Bereich“ (siehe Zeichnung) platziert werden. Ein Ausschank wird zugelassen. Dieser kann Gäste innerhalb und außerhalb der Hütte bewirten. Die Promotionteams Jägermeister und Havanna Club werden nicht zugelassen.

Sodann stimmt der Bezirksausschuss Brakel geheim ab. Als Stimmzähler fungieren die BZA-Mitglieder Viola **Wellso** und Claus **Lüpkes**.

### **Beschluss:**

Der Bezirksausschuss Brakel empfiehlt **mehrheitlich bei 10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung** dem Betriebsausschuss wie folgt zu beschließen:

Das Festgelände des Annentages wird um die im Übersichtsplan „**rot gekennzeichnete Fläche**“ erweitert.

Das Festgelände wird **nicht** um die im Plan dargestellte „**gelbe Fläche**“ erweitert. Die Almhütte kann auf den „vorderen Bereich“ (siehe Zeichnung) platziert werden. Ein Ausschank wird zugelassen. Dieser kann Gäste innerhalb und außerhalb der Hütte bewirten. Die Promotionteams Jägermeister und Havanna Club werden nicht zugelassen.

## **2. Friedhof Kernstadt; Anlegung einer Blumenwiese**

Berichterstatter: StAI Gehle

369/2014  
-2020

Ratsherr **Giefers** erteilt das Wort an StAI **Gehle**. Dieser erläutert, dass ein Teil (rd. 1000 m<sup>2</sup>) des im Plan dargestellten Grabfeldes Y in eine Blumenwiese umgewandelt werden soll, der andere Teil des Grabfeldes ist für die Bestattung von Muslimen vorgesehen. Grund sei u. a. der Wandel in der Bestattungskultur. Er trägt die Berechnung zur Umwandlung lt. Vorlage vor und führt aus, dass die Fa. Hensel aus Bellersen diese Fläche für einen Bienenstock nutzen könne. Weitere Flächen, auch auf den Friedhöfen der Stadtbezirke, könnten bei Erfolg folgen, schließt StAI **Gehle**.

Die gemeinsame Sitzung des Betriebsausschusses und Bezirksausschusses Brakel wird um 19:45 Uhr geschlossen. Die Mitglieder des Bezirksausschusses verlassen den Sitzungssaal.

gezeichnete Unterschriften:

Raimund Giefers  
(Vorsitzender BetrA)

Heike Neu  
(Vorsitzende BZA)

Regina Werneke  
(Schriftführerin)